

Anlage 7

**Prinzipschema
zur Verwirklichung von Strafen mit Freiheitsentzug**

Voraussetzungen für den Strafvollzug (§ 14 SVWG):

- rechtskräftige gerichtliche Entscheidung
über eine Strafe mit Freiheitsentzug (§ 340 StPO)
- Verwirklichungsersuchen (§§ 3, 4 1. DB zur StPO)



Strafvollzugs- tätigkeit	<p align="center">Einweisung des Verurteilten in eine Strafvollzugseinrichtung (§ 14 SVWG)</p> <p align="center">(bei Nichtinhaftierten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ladung zum Strafantritt - evtl. Strafaufschub [§§ 51-53 SVWG])
	<p align="center">Aufnahme zum Strafvollzug (§ 14 SVWG)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsmäßige Erfassung • Aufnahmeverfahren • Verlegung des Strafgefangenen in ständigen Verwahrraum
	<p align="center">Vollzug der Strafen mit Freiheits- entzug entsprechend den Differen- zierungsbestimmungen (§§ 2, i5-25 und 38-42 SVWG)</p> <ul style="list-style-type: none"> — Sicherung des Vollzugs- und Er- ziehungsprozesses (§§ 2-5 und 43-50 SVWG) — Erziehung der Strafgefangenen <ul style="list-style-type: none"> • zu Ordnung und Disziplin (§§ 2, 5, 26, 31 und 43-47 SVWG) • durch Arbeit (§§ 2, 4 und 26-29 SVWG)